

1. Kreisklasse Gruppe A (Meisterrunde)

TSV Bienenbüttel (mJ15) : ESV Lüneburg (mJ15)
Sonntag, 18.02.2024, 13:30 Uhr

Crone und Crone in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TSV Bienenbüttel (mJ15) hat der ESV Lüneburg (mJ15) am Sonntag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der 1. Kreisklasse Gruppe A (Meisterrunde) gesammelt. Beim TSV Bienenbüttel (mJ15) lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 10:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Bienenbüttel (mJ15) mit 4 und der ESV Lüneburg (mJ15) mit 3 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgaranten waren insbesondere Crone und Crone, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Den Start machte das Doppel. Beim 12:14, 8:11, 15:17 gegen Crone / Sobanski fanden Kommert / Schütt von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Den Sieg von Tom Sobanski konnte Ben Oliver Schmidt im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Zwischenzeitlich konnte Luis Kommert zwar einen Satz gewinnen, verlor die im Vorfeld als fifty-fifty eingeschätzte Partie gegen Jello Crone aber trotzdem klar mit 1:3. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Nachmittags lautete damit 0:3. Die siegbringende Taktik fehlte nachfolgend Matteo Schütt bei seiner 0:3-Niederlage gegen Keno Crone ab Ballwechsel 1. Nicht so gut lief es nachfolgend für Thies Waltje bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jello Crone. Chancenlos war wenig später Luis Kommert gegen Keno Crone nicht, aber mehr als ein 6:11, 7:11, 14:12, 9:11 war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Einen Zähler für das Team verpasste Thies Waltje bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Tom Sobanski. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Sobanski zu Ende ging. Matteo Schütt bekam seinen Gegner Jello Crone beim klaren 3:11, 2:11, 2:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Die große Überlegenheit von Crone zeigte sich auch darin, dass Schütt im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Luis Kommert und Tom Sobanski, die Luis Kommert letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Ben Oliver Schmidt bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Keno Crone noch ab und quitierte ein 2:3 nach Sätzen. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diese Niederlage hat der TSV Bienenbüttel (mJ15) in der Saison nun 0 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 12.03.2024 gegen den MTV Himbergen (mJ15) bevor. Für den ESV Lüneburg (mJ15) steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Ilmenau (mJ15) am 03.03.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 8:4 geht.

Statistik:

TSV Bienenbüttel (mJ15)

Doppel: Kommert / Schütt 0:1

Einzel: L. Kommert 1:2, M. Schütt 0:2, B. Schmidt 0:2, T. Waltje 0:2

ESV Lüneburg (mJ15)

Doppel: Crone / Sobanski 1:0

Einzel: K. Crone 3:0, J. Crone 3:0, T. Sobanski 2:1